

Lehrerin fragt Eltern und Kollegen: Anlaufstelle ADHS u.ä.

Beitrag von „Enja“ vom 21. September 2005 12:01

Eine fundierte Diagnose wäre da sicherlich hilfreich. Wo man sich da hinwendet, um wirklich intensiv beraten zu werden, ist regional natürlich unterschiedlich. Wo das ist, wissen normalerweise die Eltern-Selbsthilfegruppen am besten. Es gibt auch einschlägige Foren, wenn es keine Selbsthilfegruppe in der Nähe gibt.

Eine gute Adresse sind wohl häufig die SPZs.

Grüße Enja